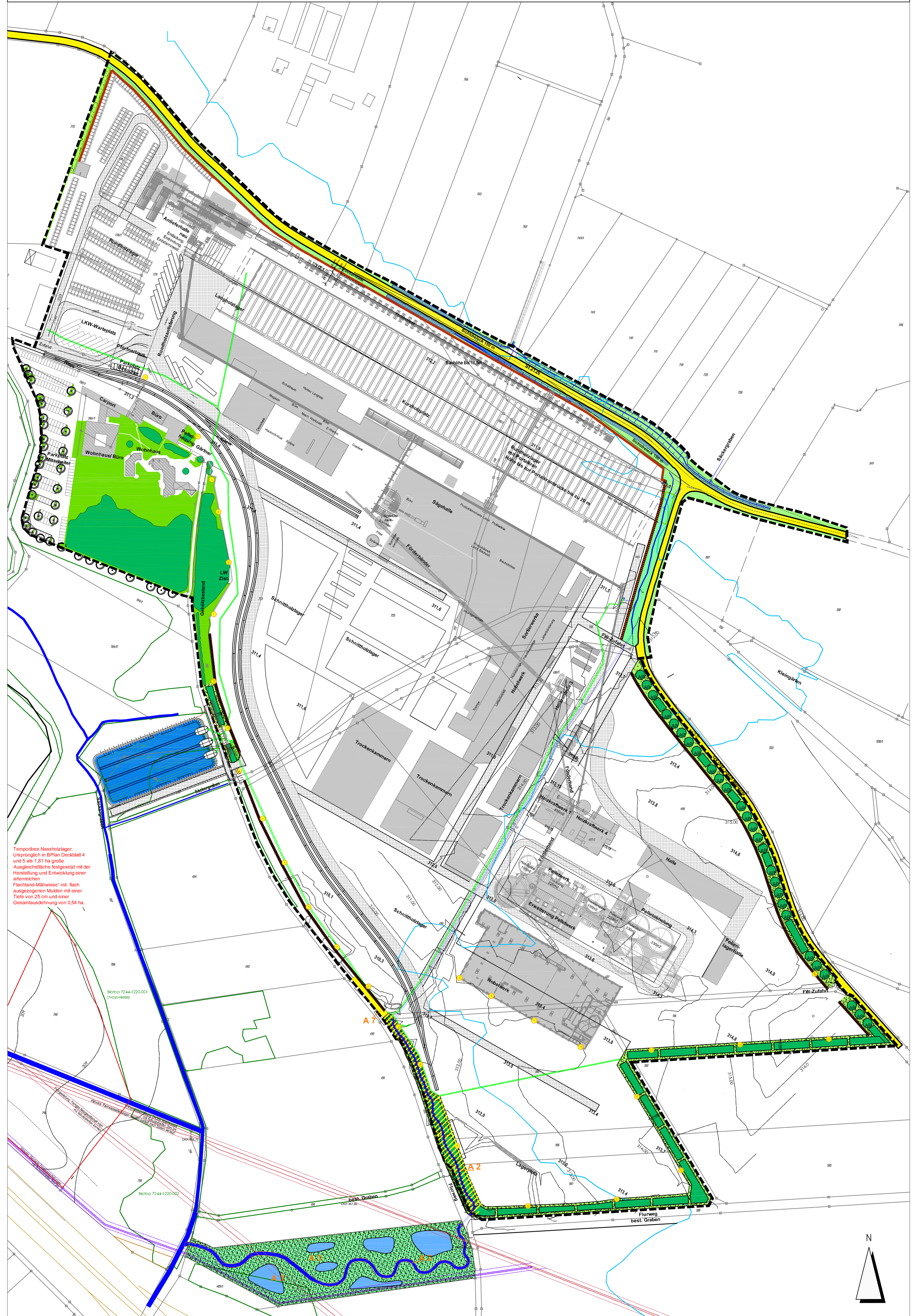
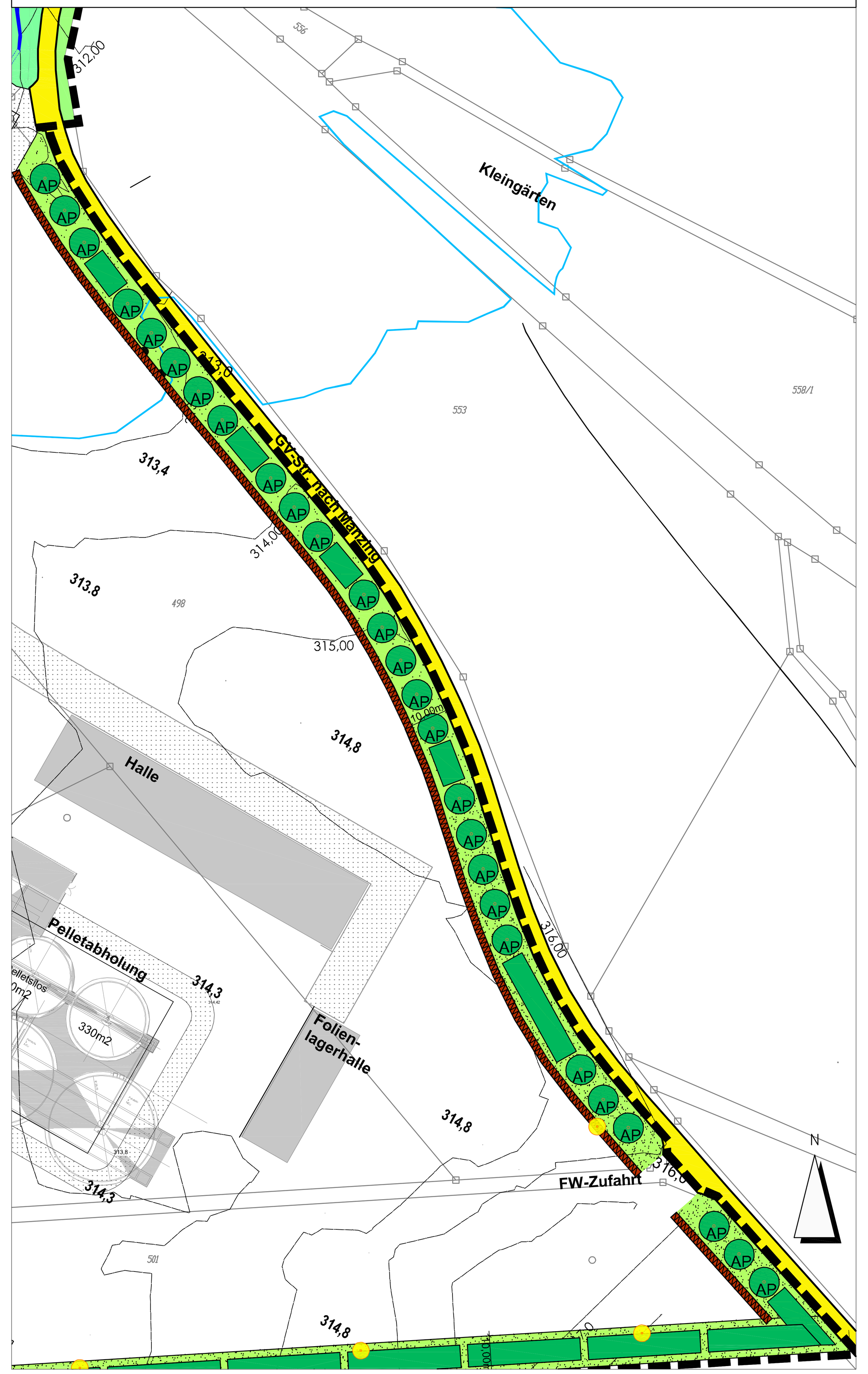
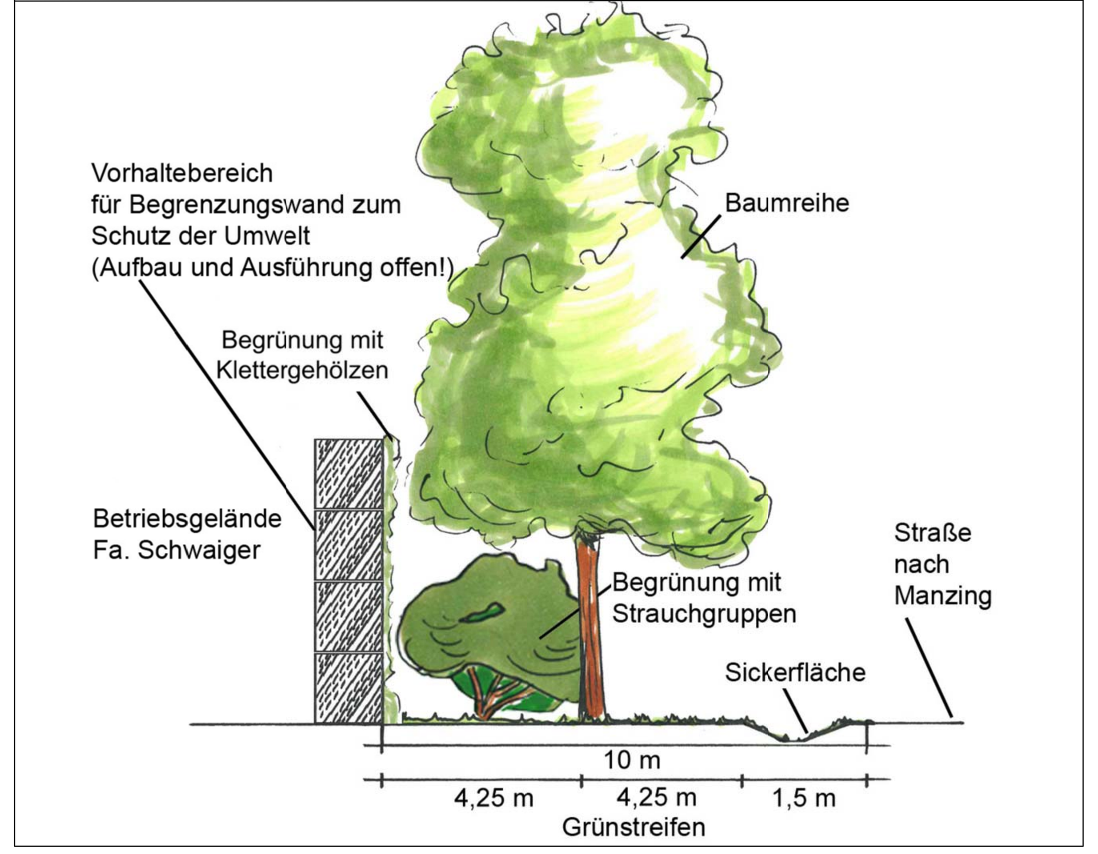
Übersichtsplan zur Freiflächengestaltung
Maßstab 1 : 2000



Bepflanzung des Grünstreifens mit Baumreihe im Osten entlang der Straße nach Manzing,
Maßstab 1 : 1000

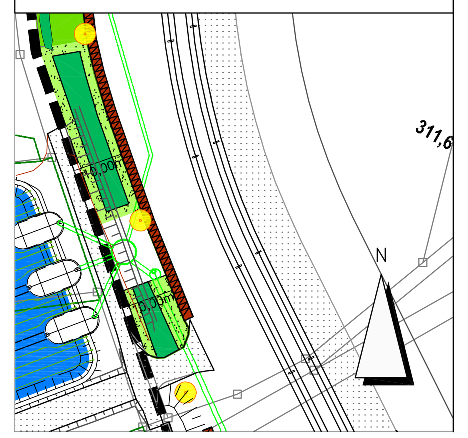


Skizzenquerschnitt durch 10 m breiten, östlich liegenden Grünstreifen mit Baumreihe und Vorhaltebereich für Begrenzungswand zum Schutz der Umwelt entlang der Straße nach Manzing
ohne Maßstab

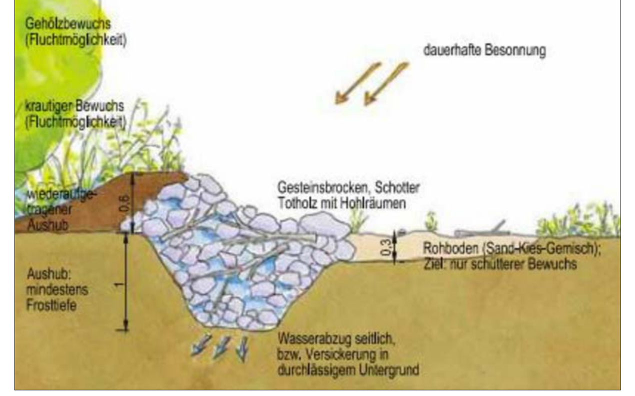


Pflanzliste für Begrünung der Begrenzungswand zum Schutz der Umwelt entlang der Straße nach Manzing				
Art (Botanisch)	Art (Deutsch)	Qualität	Herkunft	Pflanzenanzahl in Stk.
Rank- und Kletterpflanzen:				**350 m**
Clematis vitalba	Gewöhnliche Waldrebe	Container 150-200	HKG 3	**116 St**
Hedera helix	Efeu	Container 150-200	HKG 3	**119 St**
Humulus lupulus	Hopfen	Container 150-200	HKG 3	**116 St**
Pflanzverband: 1Stk/ lfd. 1 m				
			Summe	**350 St**

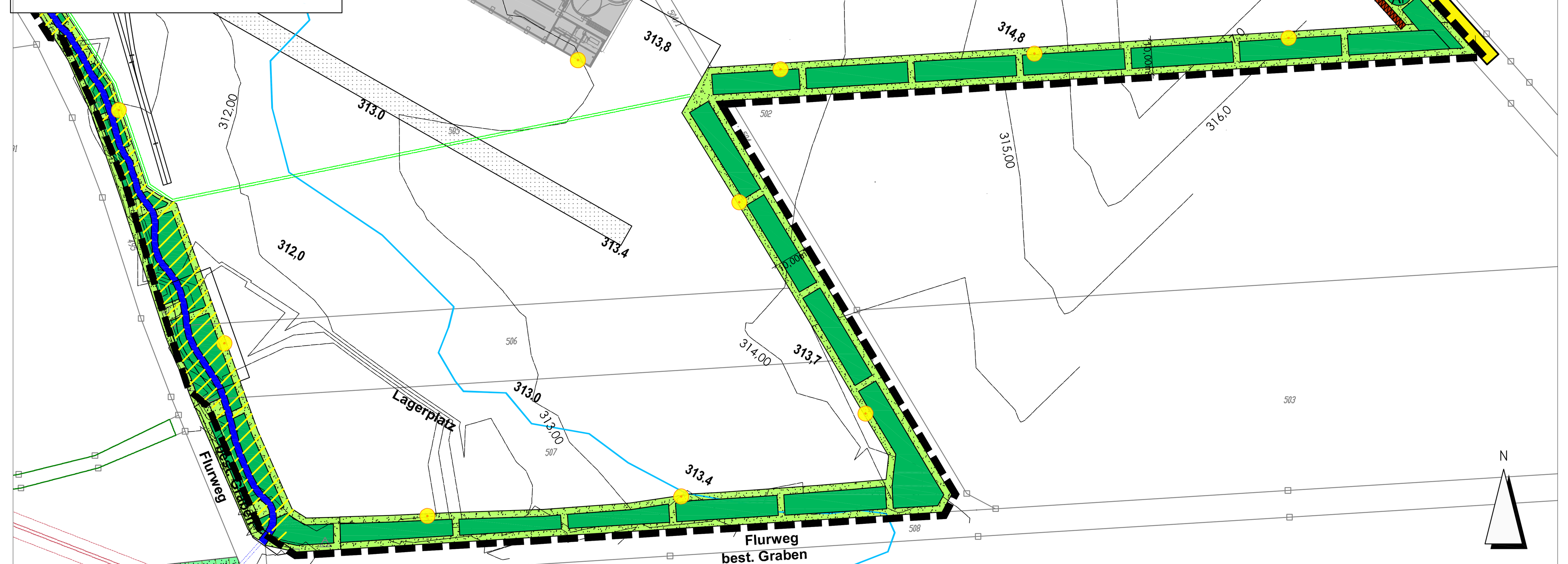
Heckenpflanzung im Westen
Maßstab 1 : 1000



Prinzipskizze zu Zauneidechsenhabitat auf der Ausgleichsfläche A7/ CEF
ohne Maßstab



Heckenpflanzung im Süden, Südosten und Südwesten
Maßstab 1 : 1000

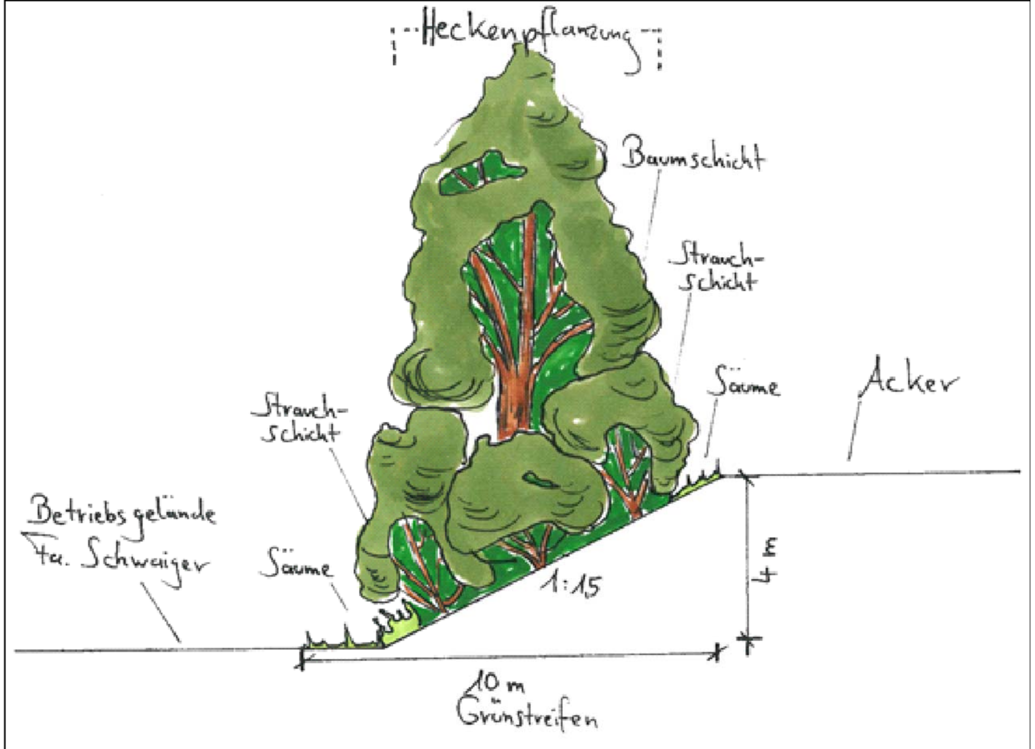


Pflanzlisten:

Pflanzliste für Baumreihe im östlichen Grünstreifen				
Art (Botanisch)	Art (Deutsch)	Qualität	Herkunft	Pflanzenanzahl in Stk.
Hochstammpflanzungen:				
Acer pseudoplatanus	Bergahorn	H, 3xv, STU 12-14	HKG 3	**27 St**
Pflanzung in 3er und 5er Gruppen; Pflanzabstand von Baummitte zu Baummitte: 10 m				
			Summe	**27 St**
Strauchpflanzungen (Fläche):				**530 qm**
Berberis vulgaris	Sauerdorn, Berberitze	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	2xv, 60-100	HKG 3	**7 St**
Corylus avellana	Hasel	2xv, 60-100	HKG 3	**28 St**
Crataegus laevigata	Zweigriffliger Weißdorn	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Euonymus europaeus	Gewöhnliches Pfaffenhütchen	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Ligustrum vulgare	Gewöhnlicher Liguster	2xv, 60-100	HKG 3	**21 St**
Lonicera nigra	Schwarze Heckenkirsche	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	2xv, 60-100	HKG 3	**28 St**
Prunus spinosa	Schlehe, Schwarzdorn	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Rhamnus cathartica	Purgier-Kreuzdorn	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Ribes nigrum	Schwarze Johannisbeere	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Rosa arvensis	Kriechrose	2xv, 60-100	HKG 3	**28 St**
Rosa canina	Hundsrose	2xv, 60-100	HKG 3	**17 St**
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	2xv, 60-100	HKG 3	**21 St**
Sambucus racemosa	Holunder	2xv, 60-100	HKG 3	**21 St**
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	2xv, 60-100	HKG 3	**28 St**
Viburnum opulus	Wasser-Schneeball	2xv, 60-100	HKG 3	**28 St**
Pflanzverband: 1 x 1,5 m				
			Summe	**350 St**

Pflanzliste für Heckenpflanzung im südlichen Grünstreifen				
Art (Botanisch)	Art (Deutsch)	Qualität	Herkunft	Pflanzenanzahl in Stk.
Heisterpflanzungen (Fläche):				**1.270 qm**
Acer pseudoplatanus	Bergahorn	2xv, 150-200	HKG 3	**191 St**
Carpinus betulus	Hainbuche, Weißbuche	2xv, 150-200	HKG 3	**64 St**
Prunus avium	Vogelkirsche	2xv, 150-200	HKG 3	**127 St**
Quercus robur	Stieleiche	2xv, 150-200	HKG 3	**127 St**
Sorbus aucuparia	Gewöhnliche Eberesche	2xv, 150-200	HKG 3	**64 St**
Tilia cordata	Winterlinde	2xv, 150-200	HKG 3	**64 St**
Pflanzverband: 1 Stk/ 2 m²			**Summe**	**635 St**
Strauchpflanzungen (Fläche):				**2.950 qm**
Berberis vulgaris	Sauerdorn, Berberitze	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	2xv, 60-100	HKG 3	**19 St**
Corylus avellana	Hasel	2xv, 60-100	HKG 3	**156 St**
Crataegus laevigata	Zweigriffliger Weißdorn	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Euonymus europaeus	Gewöhnliches Pfaffenhütchen	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Frangula alnus	Faulbaum	2xv, 60-100	HKG 3	**19 St**
Ligustrum vulgare	Gewöhnlicher Liguster	2xv, 60-100	HKG 3	**117 St**
Lonicera nigra	Schwarze Heckenkirsche	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	2xv, 60-100	HKG 3	**156 St**
Prunus spinosa	Schlehe, Schwarzdorn	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Rhamnus cathartica	Purgier-Kreuzdorn	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Ribes nigrum	Schwarze Johannisbeere	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Rosa arvensis	Kriechrose	2xv, 60-100	HKG 3	**156 St**
Rosa canina	Hundsrose	2xv, 60-100	HKG 3	**97 St**
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	2xv, 60-100	HKG 3	**117 St**
Sambucus racemosa	Holunder	2xv, 60-100	HKG 3	**117 St**
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	2xv, 60-100	HKG 3	**156 St**
Viburnum opulus	Wasser-Schneeball	2xv, 60-100	HKG 3	**156 St**
Pflanzverband: 1 x 1,5 m				
			Summe	**1947 St**

Skizzenquerschnitt durch 10 m breiten, südlich bzw. südöstlich liegenden Grünstreifen mit Heckenpflanzung
ohne Maßstab



Legende

1. Flächennutzung und allgemeine Informationen

- Umgrenzung des "Industriegebiet (GI) Teil III - Holz" mit Werksgelände der Fa. Schwaiger
- Gebäudebestand, bauliche Anlage
- 5960-741 Flurstücksgrenze / -nummer
- Überschwemmungsgebiet
- Fließgewässer
- Höhenschichtlinie mit NN-Höhe
- 314,3 Bestehende oder geplante Höhenkote des Geländeverlaufs
- Sichtdreieck

2. Bestand

2.1 Bebauung und bauliche Anlagen

- Vorschlag für Innere Gliederung des Baulandes
- Bauliche Anlagen gepl.
- Innerbetriebliche Hauptfahrstrassen
- PKW-Stellplatzflächen
- LKW-Stellplatzflächen
- Öffentliche Straßenverkehrsfläche
- Entwässerungsgraben
- Gleistrasse
- Ferngasleitung und Fernwasserleitung mit Schutzabstand

2.2 Grün- und Gehölzflächen

- Amtlich kartiertes Biotop
- Straßengrün entlang der öffentlichen Verkehrsflächen
- Grünflächenbestand innerhalb des Werksgeländes
- Gehölzflächenbestand innerhalb des Werksgeländes
- Einzelbäume (Parkplatzbereich)

3. Planung

3.1 Bebauung und bauliche Anlagen

- Vorhaltebereich für Begrenzungswand zum Schutz der Umwelt
- Vorhaltebereich für Lärmschutzwand
- Lärmschutzwand
- Leuchtenstandorte
- Rohr Entwässerung Werksgelände (separates Rohr)
- Verrohrtes Fließgewässer (separates Rohr)
- Fernwasserleitung mit Schutzabstand (Geplant)
- Retentionsbodenfilter (Geplant)

3.2 Grün- und Gehölzflächen

- Saum- und Staudenfluren
- Heckenpflanzung
- Pflanzung von Großbäumen

Hinweise zu Ausgleichsmaßnahmen:

Die Planung der Ausgleichsflächen erfolgt in separaten Plandarstellungen

- Umgrenzung Flächen für Maßnahmen der Landschaftspflege
- CEF-Maßnahme für die Dorngrasmücke: entlang des geplanten, naturnahen offenen Gerinnes des Säckergrabens, im südwestlichen Randbereich des Betriebsgeländes, dornenreiche Sträucher gruppenweise gepflanzt und somit die vorhandene Pflanzung von Feldgehölzen junger Ausprägung komplettiert.
- A 2 — Ausgleichsfläche A2: Mäßig veränderte Fließgewässer
- A 3 — Ausgleichsfläche A3/ CEF: Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen mit Geländesenken für den Kiebitz, kleine Tümpel für den Laubfrosch und zusätzlicher Ansaat von Großen Wiesenknopf für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling und Ansaat von Zottigen Weidenröschen für den Nachtkerzenschwärmer
- A 7 — Ausgleichsfläche A7/ CEF: Zauneidechsenhabitate (Strukturelemente aus Wurzelstock-Sandhaufen, Totholzhaufen, Steinhabitate aus grobblockigem Material aus Kies)

Hinweis zu artenschutzrechtlichem Kompensationsumfang

Kiebitz (CEF-Maßnahme):
- Auf der Ausgleichsfläche A3 werden 0,7 Brutpaare des Kiebitz mit Brutplatz- und Nahrungshabitatfunktion ausgeglichen (gemäß des Berechnungschlüssel des LfU 1,5 ha pro Brutpaar auf Extensivgrünland mit Seigen)
- Auf der Ausgleichsfläche Winzer werden 1,5 Brutpaare des Kiebitz mit Brutplatz- und Nahrungshabitatfunktion ausgeglichen (gemäß des Berechnungschlüssel des LfU 1,5 ha pro Brutpaar auf Extensivgrünland mit Seigen)
- Insgesamt erfolgt eine Kompensation von 2,2 Kiebitz-Brutpaaren auf beiden Flächen.

Dorngrasmücke (CEF-Maßnahme):
Entlang des geplanten Säckergrabens auf dem Betriebsgelände auf der Ausgleichsfläche A2 werden dornenreiche Sträucher für die Dorngrasmücke gepflanzt.

Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (CEF-Maßnahme) und Nachtkerzenschwärmer:
Bei der Ansaat der Feucht- und Nasswiesen auf der Ausgleichsfläche A3 wird anteilig Saatgut des Großen Wiesenknopfs, als Wirtspflanze der Raupen und Falter des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings, sowie das Zottige Weideröschen, als Wirtspflanze der Raupen des Nachtkerzenschwärmers, eingebracht .

Zauneidechse (CEF-Maßnahme):
Auf der Ausgleichsfläche A7 werden Zauneidechsenhabitate angelegt.

Laubfrosch (CEF-Maßnahme):
Auf der Ausgleichsfläche A3 werden dauerhaft wasserführende Mulden für den Laubfrosch angelegt.

PLANUNGSSTAND			
INDEX	INHALT (ÄNDERUNG, FREIGABE, ...)	DATUM	BEARB.
-	-	-	-

PLANVERFASSER	BÜRGERMEISTER
STEMPEL, DATUM, UNTERSCHRIFT	STEMPEL, DATUM, UNTERSCHRIFT

GEMEINDE
Markt Hengersberg
Mimminger Straße 2
94491 Hengersberg
Tel.: 09901 9307 0
Fax: 09901 9307 40
markt@hengersberg.de
www.hengersberg.de

VORHABEN: Änderung Bebauungsplan

VERFAHREN: Bebauungs- und Grünordnungsplan "Industriegebiet Teil III - Holz", Deckblatt Nr. 6

PHASE: Entwurf

PLANINHALT: Freiflächengestaltungsplan

VORHABENSTRÄGER / BAUHERR
Sägewerk Schwaiger GmbH&Co. KG
Zum Sägewerk 9
94491 Hengersberg
Tel.: 09901 207 0
Fax: 09901 207 287
info@saegewerk-schwaiger.de
www.saegewerk-schwaiger.de

PLANVERFASSER
Dr. Schober
Gesellschaft für Landschaftsplanung mbH
Kammerhof 6 • 85354 Freising • Germany
Tel.: +49 (0) 8161 30 01 • Fax: +49 (0) 8161 9 44 33
zentrale@schober-larc.de • www.schober-larc.de

BEARB.	MSch / MLo	PROJ.-NR.	18087
GEZ.	MLo	DATUM	23.09.2021
MASS-STAB	1:2000 / 1:1000	PLAN-NR.	001